

Friedrich Kallmorgen

(1856 – 1924)



Winterberg | Kunst

Verkaufsausstellung

Heidelberg

19. Oktober – 22. November 2019

Eröffnung:

Samstag, 19. Oktober 2019, 10 Uhr

Sa/So, 19./20. Okt.	10-13 Uhr
Mo/Di, 21./22. Okt.	10-17.30 Uhr
Mi, 23. Okt.	10-19 Uhr
ab 28. Okt.: Mo-Fr	10-17.30 Uhr

Winterberg|Kunst

Hildastraße 12

69115 Heidelberg

Unter www.winterberg-kunst.de finden Sie sämtliche Katalogpositionen und darüber hinaus weitere Zeichnungen und Lithographien.

Abbildung auf dem Umschlag:

Friedrich Kallmorgen, Sommertag. Oel auf Leinwand 1917 (Nr. 9).

Abbildung auf dem Titelblatt:

Ismael Gentz, Porträt Friedrich Kallmorgen. Bleistiftzeichnung 1908 (Nr. 59).

Friedrich Kallmorgen

(1856 – 1924)

Gemälde – Zeichnungen – Lithographien



Winterberg | Kunst

Heidelberg 2019

Impressum

Herausgeber:	Thilo Winterberg
Vorwort:	Donata Winterberg
Katalogbearbeitung:	Josephine Huber
Layout und Satz:	H. Eiermann, Text & Grafik GbR, Heidelberg
Abbildungen:	Stefan Schröder, Heidelberg
Druck:	Chroma Druck & Verlag GmbH, Römerberg

ISBN 978-3-932204-13-5

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4

Katalogteil:

Gemälde 5

Zeichnungen 11

Lithographien 27

Allgemeine Geschäftsbedingungen Umschlaginnenseite

Vorwort

Der in Hamburg-Altona geborene Friedrich Kallmorgen (1856-1924) zählt zu den führenden Künstlerpersönlichkeiten Deutschlands im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert.

Bereits als kleines Kind fiel seine zeichnerische Begabung auf und wurde durch privaten Unterricht gefördert. Zwei frühe Arbeiten werden hier in der Ausstellung gezeigt, die unter dem Einfluß seines Onkels Theodor Kuchel entstanden sind (Kat.-Nrn. 12/13). 1875 begann er mit dem Studium an der Düsseldorfer Kunstakademie, das er zwei Jahre später in Karlsruhe bei Hans Frederik Gude und Gustav Schönleber fortsetzte, um sich zum Landschaftsmaler auszubilden. Bereits in dieser Phase unternahm er ausführliche Studienreisen, die ihn nach Nord- und Süddeutschland führten, aber auch nach Amsterdam und an die holländische Küste – zeitlebens sein wichtigstes Ziel für Freilichtstudien. Kallmorgens ausgeprägte Reisefreudigkeit sollte bis zu seinem Lebensende anhalten. Immer waren Skizzenblock und Malutensilien dabei, um Inspirationen fremder Orte, Landschaften und atmosphärische Stimmungen, Stadtimpressionen und Szenen aus dem Alltagsleben der Menschen in Zeichnungen und Oelstudien festzuhalten. Sie bildeten den Fundus, aus dem der Künstler – seit Mitte der 1880er Jahre mit stetig wachsender Anerkennung und beachtlichen Ausstellungserfolgen – für seine Atelierbilder und Auftragswerke schöpfen konnte. So entstehen um 1890 zahlreiche Hamburg- und in den Folgejahren Danzig-Motive (Kat.-Nr. 38ff). Seine künstlerische Begabung war mit hohem technischen Können gepaart, was ihn unter den Malern seiner Zeit auszeichnete. Er konnte seinen Zeichnungen einen malerischen Aspekt verleihen, ohne die damals übliche Kohle oder Kreide zu verwenden. Mit seinem flinken Bleistift modellierte er Binnenstrukturen und schuf damit eine unvergleichbare Körperlichkeit seiner dargestellten Personen.

Zur künstlerischen Wesensart Friedrich Kallmorgens äußerte sich Dr. Richard Valentin Knab, Schwiegersohn des Künstlers: „Die Sprache seines Pinsels ist stets einfach, wahr und schlicht, von klarer Sachlichkeit, ohne falsches Pathos. Ihm liegt nichts so sehr am Herzen als ehrliche, schönheitsfrohe Wiedergabe der Natur..“ (aus: H. Knab/G. Nehr-ing-Knab, Aus der Mappe meines Großvaters, Einführung). Dem Ausstellungsbesucher werden – neben der Fülle von Bleistiftzeichnungen und Studien – Aquarelle sowie Lithographien und eine Gruppe von Gemälden verschiedener Formate vorgestellt.

Donata Winterberg

1 Der Ährenleser. Oel auf Malpappe, 1887.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924).
Malerei zwischen Realismus und
Impressionismus. Petersberg 2016,
S. 48. - Monogrammiert und datiert.
Verso mit handschriftlichem Vermerk,
mit der Nachlassnummer „No A 22“,
Titel und Datum. 42,5 x 26,5 cm.
Gerahmt. 2.500,-



2 Blick ins Land. Ansicht auf Grötzingen von einer Anhöhe aus.
Oel auf Leinwand, um 1890.

Signiert und datiert. Verso mit
handschriftlichem Etikett „Friedrich
Kallmorgen, Berlin“ mit dem Titel und
einer durchgestrichenen Bezeichnung
„Krautgarten mit Sonnenblumen“,
sowie mit dem Etikett des Kunsthaus
Bühler, Stuttgart. 74,7 x 54 cm.
Gerahmt. 6.800,-





3 Schnitterin.

Oel auf Leinwand, 1895.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924).
Malerei zwischen Realismus und
Impressionismus. Petersberg 2016,
S. 95. - Signiert. 61,5 x 49,5 cm.
Mit vereinzelt Restaurierungen,
angerändert. Gerahmt. 3.400,-



4 Bei der Dreschmaschine.

Oel auf Leinwand, 1903.

Eder G 460. Städtische Galerie
Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen
(1856-1924). Malerei zwischen
Realismus und Impressionismus.
Petersberg 2016, S. 105. - Signiert.
53,3 x 65,5 cm. Gerahmt. 3.400,-

5 Galizisches Dorf im Winter.

Oel auf Leinwand, 1905.

Eder G 516. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 129. - Signiert. 60,5 x 76 cm. Gerahmt. 5.400,-



6 Blonder, barfüßiger

Bauernjunge – Blonder, Strümpfe und Schuhe tragender Bauernjunge.
2 Oelgemälde auf Leinwand, 1906.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 206 (ohne Abbildung). - Beide signiert. Verso mit Etikett mit französischer Bezeichnung. 43,1 x 19 cm bzw. 47,8 x 19 cm. Gemälde 1 mit durchgehend vertikaler retuschierte Druckstelle. Beide gerahmt. 5.400,-





7 Heimatland – Ernte (Studie).

Oel auf Leinwand, um 1910.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924).
Malerei zwischen Realismus und
Impressionismus. Petersberg 2016,
S. 207 (ohne Abbildung). - Verso mit
Nachlassetikett „Nachlaß Friedrich
Kallmorgen“, mit der Nachlassnummer
„No 540“ und der Bezeichnung
„Erntezug“. Mit Retuschen.

30,4 x 42,2 cm. Gerahmt. 2.800,-



8 Rosen vor dem Haus. Oel auf
Leinwand, 1910.

Signiert und datiert. 52,4 x 42,2 cm.

Gerahmt. 4.200,-

9 Sommertag. Oel auf Leinwand,
1917.

Eder G 866. Städtische Galerie
Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen
(1856-1924). Malerei zwischen
Realismus und Impressionismus.
Petersberg 2016, S. 108. - Signiert und
datiert. 60,3 x 80,5 cm. Mit minimalen
Retuschen. Gerahmt. 6.800,-



10 Vase mit Tulpen. Oel auf
Karton, um 1917/20.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924).
Malerei zwischen Realismus und
Impressionismus. Petersberg 2016,
S. 198. - Monogrammiert. Verso
Landschaftsstudie. Mit Nachlassetikett
„Nachlaß Professor Kallmorgen
Heidelberg“, mit der Bezeichnung
„Stilleben“, mit der Nachlassnummer
„No WR 148“ und am unteren Rand
bezeichnet mit „Rückseite Landschaft
(unvollendet?)“. 48,4 x 35,8 cm.
Gerahmt. 2.800,-





11 Gänseliesel. Oel auf
Leinwand, um 1923.

Eder G 994 (dort „Unter den Weiden“, Mütterchen mit vier Gänsen als Staffage; Ölgemälde 1923) und G 995 (dort „Gänseliesel“, Volendamer Kind mit fünf Gänsen als Staffage; Ölgemälde 1923). Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 208 (ohne Abbildung). - Signiert. 48,5 x 69,5 cm. Mit Retuschen. Gerahmt. 5.400,-

12 Neuhof an der Elbe. Blick auf den Hamburger Stadtteil Neuhof. Bleistiftzeichnung, 1872.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 29. - Signiert, datiert und ortsbezeichnet. Bezeichnet „Copie nach Th. Kuchel“. 25 x 44 cm (Darstellung). Diese Zeichnung entstand als der junge Kallmorgen Zeichenunterricht bei seinem Onkel, einem Autodidakten, bekam. 650,-



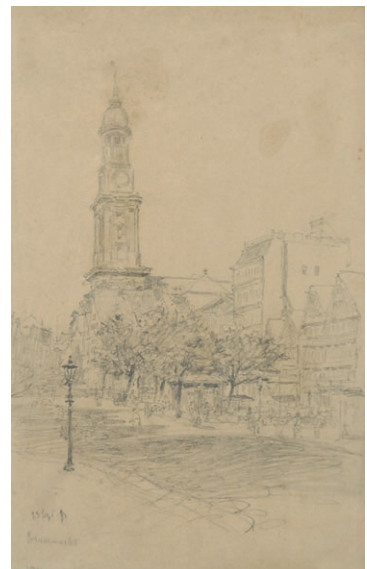
13 Othmarschen. Blick auf den Elbstrand. Bleistiftzeichnung, 1872.

Signiert, datiert und ortsbezeichnet. Bezeichnet „Copie nach Th. Kuchel“. 28,5 x 45,3 cm (Darstellung). Diese Zeichnung entstand als der junge Kallmorgen Zeichenunterricht bei seinem Onkel, einem Autodidakten, bekam. 650,-



14 Am Zippelhaus Hamburg -Schaarmarkt Hamburg. 2 Bll. Bleistiftzeichnungen, 1881 bzw. 1891.

Bl. 1: H. Knab und G. Knab-Nehring (Hrsg.), Aus der Mappe meines Großvaters. Bleistiftzeichnungen von Friedrich Kallmorgen 1856-1924. Karlsruhe (o.J.) Nr. 27. - Beide datiert und ortsbezeichnet sowie mit Werknummer am unteren Rand. Bl. 1 mit der Bezeichnung „Am Zipelhaus b. d. Katharinenkirche“. 29 x 22,3 cm bzw. 32 x 20,2 cm (jeweils Blattgröße). 1.100,-





15 Der Marktplatz in Lübeck. Tuschfeder- und Tuschpinselzeichnung, 1882.

Signiert und datiert. Mit Werknummer am unteren Rand. 28 x 43,3 cm (Einfassungslinie). 950,-



16 Schleifer (Idartal). Stellenweise weißgehöhte Bleistiftzeichnung und Deckweiß, 1885.

Signiert, datiert, betitelt und ortsbezeichnet. Mit Werknummer am unteren Rand. 29,3 x 21 cm (Darstellung). Leichter Lichtrand. 850,-



17 Im Hofbräuhaus. Bleistiftzeichnung, um 1888.

Signiert und datiert. 20,5 x 13,8 cm (Darstellung). Dargestellt ist eine Kellnerin, die fünf Maßkrüge trägt und ein Goafßschnalzer. Leichter Lichtrand. 480,-

18 Papendrocht. Bleistiftzeichnung, 1889.

Monogrammiert, datiert und ortsbezeichnet. 35 x 24,7
cm (Blatt). Leichter Lichtrand. 680,-

**19 Ernte.** Entwurf zu einem Gemälde.
Bleistiftzeichnung, um 1890.

Mit Werknummer am unteren Rand. 13,1 x 26,4 cm
(Einfassungslinie). Papier leicht fleckig. 350,-

**20 Zum Condor, Hamburg Altona.**

Lavierte Tuschpinselzeichnung, um 1890.

Signiert. 30,4 x 19,7 cm (Einfassungslinie). Abbildung
in Adalbert Stifter Studien, Band 1, Leipzig-Wien 1895,
Seite 6, liegt bei. 950,-





21 Häuserreihe mit Kirche.

Bleistiftzeichnung, um 1890.

30,9 x 23 cm (Blatt). Am unteren Rand mit „Kach“ bezeichnet.

650,-



22 Enge Gasse Hamburger Gang.

Blaue und rote Kreide über Bleistiftzeichnung und Farblithographie, um 1891.

Eder L 61. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 24 (ohne Abbildung). - Signiert, datiert und ortsbezeichnet. Lithographie ist signiert, mit dem Namenszug im Stein, sowie mit dem Trockenstempel der Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe. 32,2 x 12,2 cm (Blatt) bzw. 32,2 x 13 cm.

980,-



23 Markt in Chioggia.

Vier Studien zum gleichnamigen Gemälde. Tuschkfeder und Tuschkpinsel über Bleistiftzeichnung und 3 Bl. Bleistiftzeichnungen, 1893.

Bl. 1: Vgl , Eder G 263 und Eder G 266. - Teilweise monogrammiert, betitelt und datiert. Meist mit Werknummer am unteren Rand und mit Farbangaben bezeichnet. 18,3 x 16 cm (Darstellung) bis 34,9 x 47,1 cm (Blatt). Bl. 1: Zwei leichte rote Flecken in der Darstellung. Vorstudie zu den Gemälden „Markt in Chioggia“, 1893 und 1894.

1.300,-

24 Fischer beim Herrichten der Netze. Aquarellierte und weißgehöhte Tuschfederzeichnung, 1893.

Signiert. 16 x 22,4 cm (Einfassungslinie). Entstanden während eines Aufenthalts in Chioggia. 500,-



25 Rijsoord, Häuser mit Obstgarten. Bleistiftzeichnung, 1893.

Signiert, datiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummer in der rechten unteren Ecke. Mit Farbangaben. 26,1 x 35,4 cm (Blatt). 500,-



26 Grötzingen. Blick von einer Anhöhe auf den Ort. Bleistiftzeichnung, 1893.

Monogrammiert und datiert. Mit Werknummer am unteren Rand. 36,9 x 29,1 cm (Blatt). Papier leicht fleckig. 500,-





27 Flachsscheuer. Sechs Studien zum gleichnamigen Gemälde. 6 Bll. Bleistiftzeichnungen, 1894.

Vgl. Eder G 287 - G 291. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 58/59. - Teilweise datiert und ortsbezeichnet. Meist mit Werknummern am unteren Rand sowie mit Bezeichnungen in der Darstellung. 12,5 x 18,2 cm bis 32 x 25,2 cm. Bl. 5: Am Obberand angerändert. Studien zum Gemälde „Flachsscheuer in Holland“, 1895.

1.200,-



28 „Volendam. vor dem Fischerhaus“. Bleistiftzeichnung, 1894.

Vgl. Eder G 280 und Eder G 281. - Datiert, betitelt und ortsbezeichnet. Mit Werknummer am unteren Rand. 9,9 x 11,5 cm (Einfassungslinie). Studie zu den Gemälden „Vor dem Fischerhaus I“ bzw. „... II“, 1894.

360,-



29 Holländische Familie am Esstisch. Bleistiftzeichnung, 1894.

Datiert. Mit Werknummer am unteren Rand. 31,4 x 25,1 cm (Blatt).

480,-

30 Holländische Marktfrauen.

Farbige Tuschfederzeichnung und Holzstich.

Signiert. Der Holzstich mit dem Namenszug im Stock.
25,2 x 19,6 cm (Blatt) bzw. 23,4 x 17,6 cm. 950,-

**31 Wohnzimmer.** Aquarellierte Bleistiftzeichnung, um 1895.

Monogrammiert. Mit Werknummer am unteren Rand.
29,7 x 36,2 cm (Blatt). Papier leicht fleckig und Ränder gering unregelmäßig. 1.200,-

**32 Hamburg.** Aquarellierte Tuschfeder- und Kreidezeichnung und Farblithographie, um 1897.

Eder L 41. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 174. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 40 (ohne Abbildung). - Beide signiert. Lithographie mit dem Namenszug im Stein.
25,9 x 23,2 cm (Einfassungslinie) bzw. 26,2 x 23 cm. 1.250,-





33 Kinderreigen um die Dorflinde, Königsbach.
Bleistiftzeichnung, 1898.

20,7 x 12,3 cm (Einfassungslinie). Papier leicht fleckig.
480,-



34 Linde, Königsbach. Bleistiftzeichnung mit
Deckweiß, 1898.

Monogrammiert, datiert und ortsbezeichnet. Mit
Werknummer am unteren Rand. 29,6 x 48,3 cm (Blatt).
Rechter Rand leicht vergilbt. 480,-



35 Bäume, Königsbach. Weißgehöhte Bleistift-
und Ölkreidezeichnung auf grauem Papier, 1898.

Signiert. Bezeichnet mit „farbige Zeichnung“.
27,7 x 43,7 cm (Darstellung). Leichter Lichtrand.
1.200,-

36 Helene und Walther im Garten.

Bleistiftzeichnung, 1899.

Datiert. Mit Werknummer am unteren Rand.
22,1 x 28,9 cm (Blatt). Dargestellt sind die beiden
erwachsenen Kinder von Kallmorgen. 550,-

**37 Landungssteg von Teufelsbrück.**

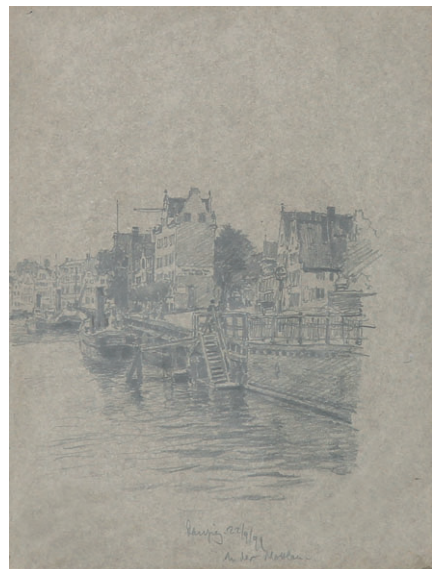
Bleistiftzeichnung, 1899.

Datiert und ortsbezeichnet. 26,9 x 36,9 cm (Blatt).
Markierungen deuten auf Überlegung zur Veränderung
des Bildausschnitts hin. 650,-

**38 An der Mottlau, Danzig.**

Bleistiftzeichnung, 1899.

Datiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummer am
unteren Rand. 35,7 x 26,9 cm (Blatt). 580,-





39 Rathaus zu Danzig am Langen Markt.
Stellenweise weißgehöhte Bleistiftzeichnung und
Deckweiß, 1899.

Signiert, datiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummer
am unteren Rand. 29,5 x 22 cm (Blatt). 980,-



40 Segelboote im Hafen von Danzig.
Bleistiftzeichnung, 1899.

Datiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummern am
unteren Rand. Mit Farbangaben in der Darstellung.
20,8 x 29,5 cm (Blatt). 580,-



**41 Der Dampfer Rheinfels der Hansa
Linie auf der Elbe bei Hamburg.** Lavierte
Bleistiftzeichnung mit schwarzer Kreide, 1899.

Monogrammiert, datiert und bezeichnet. Mit
Werknummer am unteren Rand. 26,4 x 41,2 cm (Blatt
ohne Ränderung). Am Oberrand angerändert. 650,-

42 Kühe unter Bäumen. Bleistiftzeichnung mit weißer Kreide gehöht, 1899.

Datiert und ortsbezeichnet. 17 x 34,7 cm (Einfassungslinie).

580,-



43 Bauernhof bei Herrenwies im Schwarzwald. Bleistiftzeichnung, um 1900.

Signiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummer am unteren Rand. 23,9 x 29 cm (Einfassungslinie).

Leicht fleckig in der rechten oberen Ecke.

750,-



44 Künstlerhaus Hohengrund.

Bleistiftzeichnung, um 1900.

Vgl. Eder G 393. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 103. - Mit Werknummer am unteren Rand.

26,4 x 41,6 cm (Blatt). Leicht fleckig in der linken oberen Ecke. Vorzeichnung zu dem Gemälde „Eigenes Nest“, 1900.

950,-





45 Grötzingen. Blick von einer Anhöhe auf die Stadtkirche und Schloss Augustenburg. Bleistiftzeichnung, um 1900.

Vgl. Eder G 819. - Monogrammiert. Mit Werknummer am unteren Rand. 22,6 x 14,2 cm (Blatt). Papier am linken Rand leicht verdunkelt. Vorstudie zum Gemälde „Grötzingen“, 1915. 650,-



46 Figurenstudien. 11 Bll. Bleistiftzeichnungen, um 1900.

8 x 7,5 cm (Darstellung) bis 19,1 x 13,5 cm (Blatt). 680,-



47 Winter in Grötzingen. Blick von einer Anhöhe auf den Ort. Gouache und Farbkreide über Bleistiftzeichnung und Farblithographie, um 1901.

Eder L 54. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 180. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 33. - Beide signiert. Lithographie mit dem Namenszug im Stein. 18,5 x 28,1 cm (Einfassungslinie) bzw. 26,2 x 23 cm. 1.100,-

48 Der erste Schnee. Bleistiftzeichnung und Lithographie.

Eder L 53. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 25. - Mit Werknummer am unteren Rand. Die Lithographie ist signiert und betitelt. 22,7 x 23,2 cm (Darstellung) bzw. 22,8 x 17,8 cm. Beiliegt: Kinderbuch Jugendland Band I. um 1901.

1.500,-



49 „Mutschi“ unter Wasser auf einem Fisch reitend. Tuschfederzeichnung und aquarellierte Lithographie.

Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 210 (ohne Abbildung). - Sämtliche mit Werknummern am unteren Rand. Bl. 1 signiert und am unteren Rand bezeichnet mit „Und Mutschi kriegte die Augen voll Wasser und wurde klittschnaß u. schrie ärgerlich...“, in der oberen linken Ecke bezeichnet mit „Mutschi II“. 28,5 x 20,2 cm (Einfassungslinie) bzw. 24,5 x 17,5 cm. Beiliegt: Kinderbuch Jugendland Band I. um 1901.

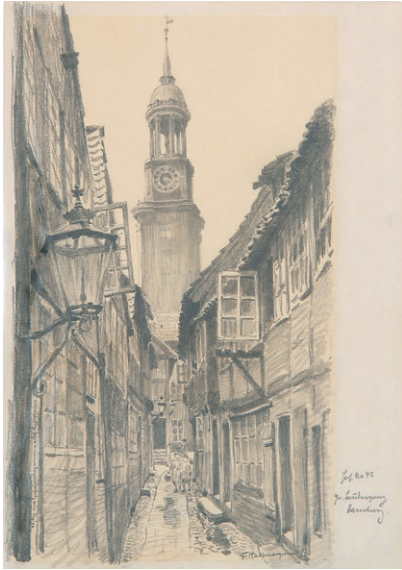
1.500,-



50 Mädchen jagt Katze - Kleiner Junge in Holländerschuhen jagt eine Katze. 2 Bll. Bleistiftzeichnungen, 1901.

Beide mit Werknummer am unteren Rand. 18,9 x 23,5 cm (Einfassungslinie) bzw. 14,4 x 22,5 cm (Blatt). 980,-





51 Hamburg großer Lüdergang.

Bleistiftzeichnung, 1907.

Vgl. H. Knab und G. Knab-Nehring (Hrsg.), Aus der Mappe meines Großvaters. Bleistiftzeichnungen von Friedrich Kallmorgen 1856-1924. Karlsruhe (o.J.) Nr. 26. - Signiert und datiert. Bezeichnet mit „Hof No 42 gr. Lüdergang“ und „eigenhändige Kopie nach Zeichnung meiner Originalzeichnung vom 07/10/04“. 31,7 x 22,6 cm (Blatt). Lichtrand. Im Jahr 1906 brannte die St. Michaelis Kirche bis auf die Grundmauern ab. Die Frage nach dem Wiederaufbau der Kirche sorgte für eine Debatte. Als Kallmorgen diese Zeichnung anfertigte, fehlte der Blick auf den Turm im Stadtbild. 950,-



52 Drei Kinder in holländischer Tracht in Volendam. Bleistiftzeichnung, 1913.

Monogrammiert, datiert und ortsbezeichnet. Mit Werknummer am unteren Rand. 35,5 x 25,7 cm (Blatt). Leichter Lichtrand. 750,-



53 Ansicht auf Harburg in Schwaben. Bleistiftzeichnung, 1914.

Signiert. 15,9 x 13,4 cm (Darstellung). 580,-

54 Bauernhof. Bleistiftzeichnung
mit weißer Kreide, um 1915.

Monogrammiert. 21,9 x 30,5 cm.

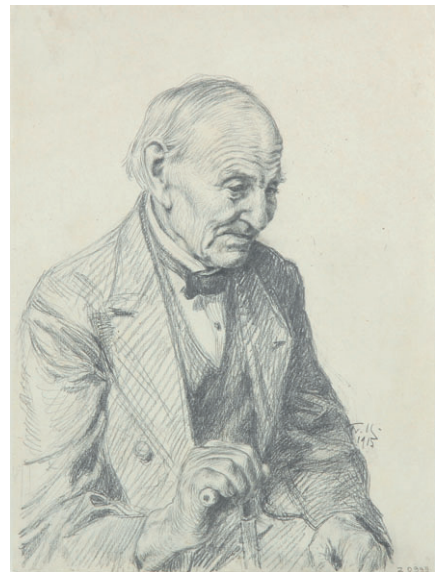
550,-



55 Porträt eines alten Mannes.

Bleistiftzeichnung, 1915.

Galerie Herold (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen. 1856-
1924. Leben und Werk. Hamburg 1981, Abbildungsteil.
- Monogrammiert und datiert. Mit Werknummer am
unteren Rand. 31,4 x 23,4 cm (Darstellung). 380,-



56 Lübeck Stieten's Gang. Bleistiftzeichnung
auf grauem Papier, 1916.

Monogrammiert, datiert und ortsbezeichnet. Mit
Werknummer am unteren Rand. 29,4 x 29,5 cm (Blatt).
680,-





57 Kinderstudien. Bleistiftzeichnung, 1916.

Galerie Herold (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen. 1856-1924. Leben und Werk. Hamburg 1981, Abbildungsteil.
- Datiert und bezeichnet mit „Bina“ und „Gretel“. 25,6 x 17,5 cm (Darstellung). 350,-



58 Frühling zieht ins Land. Bleistiftzeichnung, 1916.

Monogrammiert. Auf Vélin, auf Holz aufgezogen.
34,6 x 58,8 cm (Darstellung). 1.200,-



59 ISMAEL GENTZ (1862–1914)

Porträt Friedrich Kallmorgen. Bleistiftzeichnung von Ismael Gentz, 1908.

Von Kallmorgen signiert. Von Gentz bezeichnet mit „Am 11 Nov. 08 in 2 Stunden gez. von Ismael Gentz“. 26,8 x 18,3 cm (Darstellung). Kallmorgen porträtiert vom Künstler Ismael Gentz. 650,-

60 Holländisches Fischer mädchen.

Farblithographie, um 1898.

Eder L 36. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
 Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen
 Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016,
 S. 168. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe,
 Hauptkatalog 1925, No. 8. - Signiert, betitelt und mit
 dem Trockenstempel der Kunstdruckerei Künstlerbund
 Karlsruhe. Mit dem Namenszug im Stein. 18,5 x 12 cm.
 250,-

**61 Nasses Wetter in Amsterdam.**

Farblithographie, um 1898.

Eder L 38. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
 Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen
 Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016,
 S. 171. Galerie Herold (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen.
 1856-1924. Leben und Werk. Hamburg 1981,
 Abbildungsteil. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe,
 Hauptkatalog 1925, No. 13. - Signiert und mit
 dem Trockenstempel Kunstdruckerei Künstlerbund
 Karlsruhe. 23,5 x 33,6 cm. 280,-

**62 Hamburger Straße bei Nacht.**

Farblithographie, um 1898.

Eder L 39. Galerie Herold (Hrsg.), Friedrich
 Kallmorgen. 1856-1924. Leben und Werk. Hamburg
 1981, Abbildungsteil. - 23,5 x 16,7 cm. 340,-





63 Badisches Dorf. Kreidelithographie, um 1898.

Eder L 42. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus, Petersberg 2016, S. 169. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 35. - Signiert und mit dem Namenszug im Stein. 47 x 40,2 cm. 280,-



64 Kinderstudie. Farblithographie, 1898.

Eder L 43. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 209 (ohne Abbildung). Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 6. - Signiert. Mit dem Namenszug im Stein sowie mit dem Trockenstempel der Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe. 26 x 12,5 cm. 180,-



65 Meeresstille und glückliche Fahrt.

Farblithographie und 2 Bll Entwurfszeichnungen, um 1900.

Eder L 45. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 14. - Signiert. Mit dem Namenszug im Stein. 15,5 x 22,1 cm, 14,8 x 21,1 cm bzw. 11,6 x 18,7 cm (jeweils Einfassungslinie). 130,-

66 Hamburg für 50 Pfennige. Farblithographie, um 1900.

Eder L 46. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 175. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 15. - Signiert und betitelt. Mit dem Namenszug im Stein. 28,3 x 21,7 cm. 280,-



67 Werftarbeiter – Hamburg. Farblithographie und 2 Bll Bleistiftzeichnungen, 1899.

Bl.1: Eder L 48. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S.176. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No.18. Bl.3: H. Knab und G. Knab-Nehring (Hrsg.), Aus der Mappe meines Großvaters. Bleistiftzeichnungen von Friedrich Kallmorgen 1856-1924. Karlsruhe (o.J.) Nr. 24. Vgl. Eder G 381. - Signiert und betitelt. Mit dem Namenszug im Stein. 25,8 x 40,9 cm, 25,1 x 22,8 cm bzw. 25,5 x 15,7 cm (jeweils Blatt). Bl. 3 Studie zum Gemälde „An die Arbeit“, 1900. 1.500,-



68 Die Elbe bei Altona. Farblithographie, um 1900.

Eder L 52. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 23. - Signiert. Mit dem Namenszug und Titel im Stein. 29,9 x 26,1 cm. 320,-





69 Abend (Havelberg). Kolorierte Lithographie, um 1903.

Vgl. Eder L 57. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 179. - Mit dem Namenszug im Stein. 30,1 x 38,2 cm. 600,-



70 Abend (Havelberg). Farblithographie, um 1903.

Eder L 57. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 179. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 34. - Mit dem Namenszug im Stein. 30,2 x 38,1 cm. 380,-



71 Ausfahrt der Fischerboote. Farblithographie, um 1914.

Eder L 64. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 210 (ohne Abbildung). - Signiert. Mit dem Namenszug im Stein. 35,6 x 28 cm. 350,-

72 Heimkehr. Farblithographie, um 1914.

Eder L 65. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe,
Hauptkatalog 1925, No. 39. - Signiert. Mit dem
Namenszug im Stein. 21 x 33,5 cm. 280,-

**73 Wolken über dem Walde.** Farblithographie, um 1915.

Eder L 66. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen
Realismus und Impressionismus, Petersberg 2016,
S. 13. Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe No. 38. -
Signiert. Mit dem Namenszug im Stein. 39,2 x 30,2 cm.
320,-

**74 Frieden (Kapelle bei Hardersleben).**
Farblithographie, um 1915.

Eder L 67. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.),
Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen
Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016,
S. 210 (ohne Abbildung). Kunstdruckerei Künstlerbund
Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 41. - Signiert.
Mit dem Namenszug im Stein. 25 x 37,5 cm. 350,-





75 Straße in Lauenburg. Farblithographie, um 1915.

Eder L 68. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 210 (ohne Abbildung). Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 43. - 32,6 x 25 cm. 380,-



76 Stade II. Farblithographie, 1922.

Eder L 79. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 210 (ohne Abbildung). Kunstdruckerei Künstlerbund Karlsruhe, Hauptkatalog 1925, No. 47. - Signiert. Mit dem Namenszug und Datum im Stein. 21,6 x 35,2 cm. 300,-



77 Niederdeutsche Dorfstraße (Neuhaus a.d. Oste). Farblithographie, um 1901.

Eder L 80. Städtische Galerie Karlsruhe (Hrsg.), Friedrich Kallmorgen (1856-1924). Malerei zwischen Realismus und Impressionismus. Petersberg 2016, S. 178. - Mit dem Namenszug und Verlagssignet von Richard Voigtländer im Stein. 55,1 x 75,4 cm. 380,-

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Sämtliche in diesem Katalog angezeigten Werke sind verkäuflich, soweit sie nicht während der Drucklegung des Kataloges verkauft wurden. Der Verkaufspreis ist sofort fällig und beinhaltet die gesetzliche Mehrwertsteuer ohne separaten Ausweis (Differenzbesteuerung). Der Versand erfolgt auf eigene Gefahr und Kosten des Bestellers. Eigentumsvorbehalt gemäß § 449 BGB. Die Katalogbeschreibungen erfolgten nach bestem Wissen und Gewissen; sie sind keine Garantien im Rechtssinne. Der Erhaltungszustand der einzelnen Blätter ist, falls nicht anders vermerkt, dem Alter entsprechend gut. Die Maßangaben beziehen sich meist auf die Darstellungsgröße; die Höhe steht vor der Breite. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Heidelberg.

WinterbergKunst,

Auktionen und Galerie GmbH,

Hildastr. 12, 69115 Heidelberg

Tel. 06221/915990

info@winterberg-kunst.de

Fax 06221/9159929

www.winterberg-kunst.info

Heidelberger Volksbank

Kto. 8499608

IBAN: DE98 6729 0000 0008 4996 08

BLZ 672 900 00

BIC: GENODE61HD1

Postbank Frankfurt am Main

Kto. 178692-465

IBAN: DE13 4401 0046 0178 6924 65

BLZ 440 100 46

BIC: PBNKDEFF

